

31.01.2007 | Nr. 040/07

## **Frauke Tengler und Johannes Callsen: Familienland Schleswig-Holstein nimmt Fahrt auf**

Zur heutigen Pressekonferenz des Wirtschaftsministers zum Thema „Chefsache Familie“ erklären die familienpolitische Sprecherin der CDU-Landtagsfraktion, Frauke Tengler, und der wirtschaftspolitische Sprecher, Johannes Callsen:

„Es war und ist das Ziel der CDU Schleswig-Holsteins, unser Land zum Familienland Nr. 1 zu machen. Das Projekt „Chefsache Familie“ ist dabei ein wesentlicher Eckpfeiler“.

Die kleinen und mittelständischen Unternehmen könnten hinsichtlich der Familienfreundlichkeit ihrer Betriebe Wesentliches leisten. „Da angesichts der demografischen Entwicklung der Wettbewerb um die besten Köpfe immer intensiver wird, ist Familienfreundlichkeit ein entscheidender Standortvorteil“, so Tengler. Callsen ergänzt: „Gerade in den Gegenden, in denen noch keine Ganztagsplätze für die Kinderbetreuung zur Verfügung stehen, hat ein familienfreundlicher Betrieb entscheidende Wettbewerbsvorteile“.

Es werde jetzt darauf ankommen, den Erkenntnisgewinn der an der Fallstudie beteiligten Betriebe mit Hilfe entsprechender Instrumente auf möglichst viele Betriebe in Schleswig-Holstein zu übertragen.

Deshalb sei die Initiative von Wirtschaftsminister Austermann, über Kompetenzzentren eine professionelle Beratung und Qualifizierung der Personalverantwortlichen sicher zu stellen, genau der richtige Weg. Die Vernetzung mit den IHKs und den Handwerkskammern zeige einmal mehr die enge und vertrauensvolle Zusammenarbeit zwischen dem Wirtschaftsminister und den Selbstverwaltungseinrichtungen der Wirtschaft. Tengler und Callsen zeigten sich zuversichtlich, dass der neu ausgelobte Wirtschaftspreis des Landes für den familienfreundlichsten Betrieb Schleswig-Holsteins weiteren „Zug in den Schornstein“ bringen werde.